

Finanzkennzahlen

der Einwohnergemeinde Gipf-Oberfrick

Stand: Rechnungsabschluss 2020 (März 2021)

Gemäss § 26 der Finanzverordnung weisen die Gemeinden im Budget und der Jahresrechnung Finanzkennzahlen zur Beurteilung der Verschuldung, Finanzierung und Leistungsfähigkeit aus.

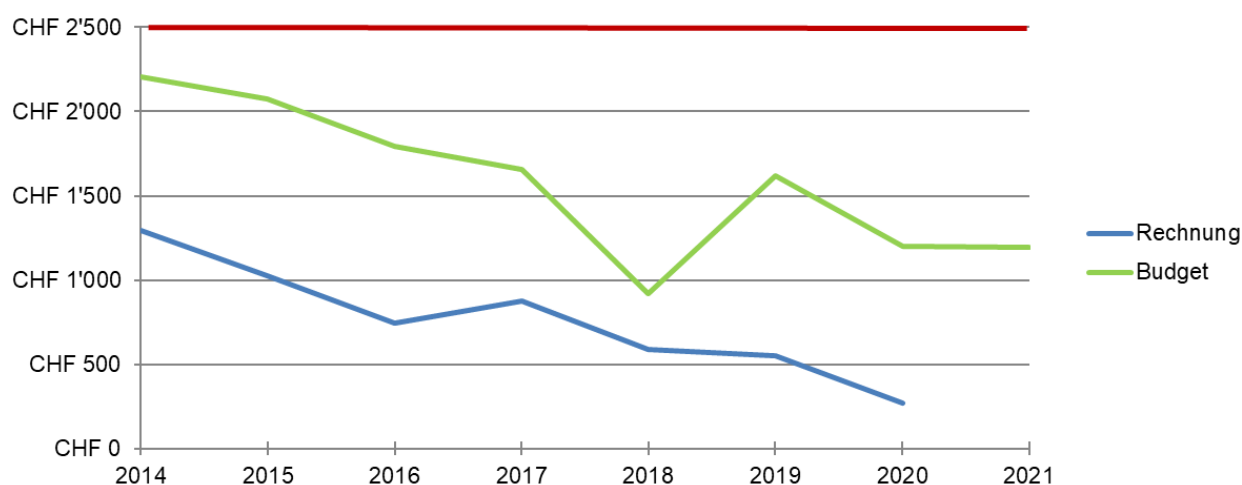
Die Kennzahlenauswertung zeigt mit der Nettoschuld I pro Einwohner, dem Nettoverschuldungsquotient und dem Zinsbelastungsanteil die Schuldenbelastung. Mit dem Selbstfinanzierungsanteil und dem Kapitaldienstanteil wird die Leistungsfähigkeit gemessen. Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt die Eigenfinanzierung. Mit der mehrjährigen Betrachtungsperiode können zuverlässige Aussagen zur Entwicklung der Gemeindefinanzen gemacht werden. Zudem werden ausserordentliche Faktoren einzelner Jahre im Mehrjahresvergleich relativiert.

Nettoschuld I pro Einwohner

Nettoschuld in Franken pro Einwohner (Pro-Kopf-Verschuldung)

Definition

Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Eine Pro-Kopf-Verschuldung bis 2'500 Franken kann als tragbar eingestuft werden. Bei der Beurteilung ist ergänzend die finanzielle Leistungsfähigkeit massgebend (Selbstfinanzierungsanteil berücksichtigen).



	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Rechnung	1'294.06	1'027.37	745.29	877.80	588.83	553.25	271.74	
Budget	2'206.99	2'076.00	1'792.62	1'656.28	919.06	1'615.96	1'197.56	1'192.56

Kommentar Abteilung Finanzen

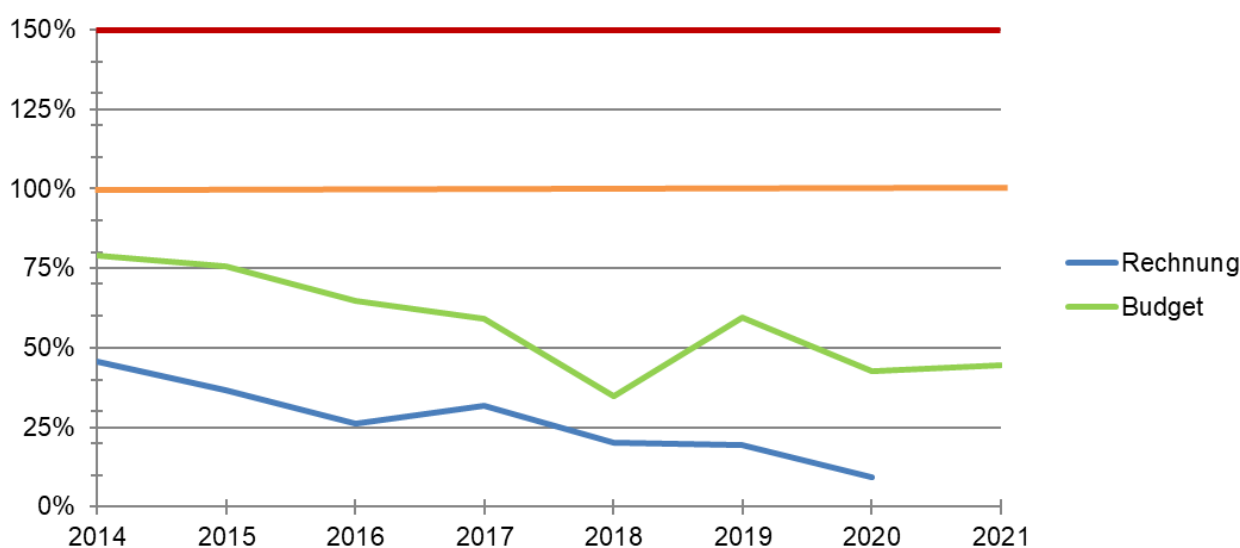
Die Tendenz der Nettoschuld ist seit Jahren sinkend, trotz Finanzplänen, welche jeweils eine Erhöhung der Nettoschuld angezeigt haben. Dies aus den Gründen, da die Investitionen sich zeitlich auf der Achse nach hinten verschoben haben und die effektiven Abschlüsse jeweils ein besseres Resultat ausgegeben haben, als erwartet. Mit der Sanierung des Oberen Schulhauses und anderen Projekten stehen immer noch erhebliche Investitionen an.

Nettoverschuldungsquotient

Nettoschuld in Prozent vom Fiskalertrag (Steuerertrag) / Finanzausgleich

Definition

Zeigt, welcher Anteil vom Fiskalertrag / Finanzausgleich erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Ein Nettoverschuldungsquotient von unter 100% weist auf eine kurze Bindungsdauer hin. Der Quotient sollte jedoch nicht über 150% betragen.



	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Rechnung	45.51%	36.55%	26.30%	31.64%	20.07%	19.28%	9.42%	
Budget	78.97%	75.69%	64.66%	59.03%	34.70%	59.51%	42.74%	44.46%

Kommentar Abteilung Finanzen

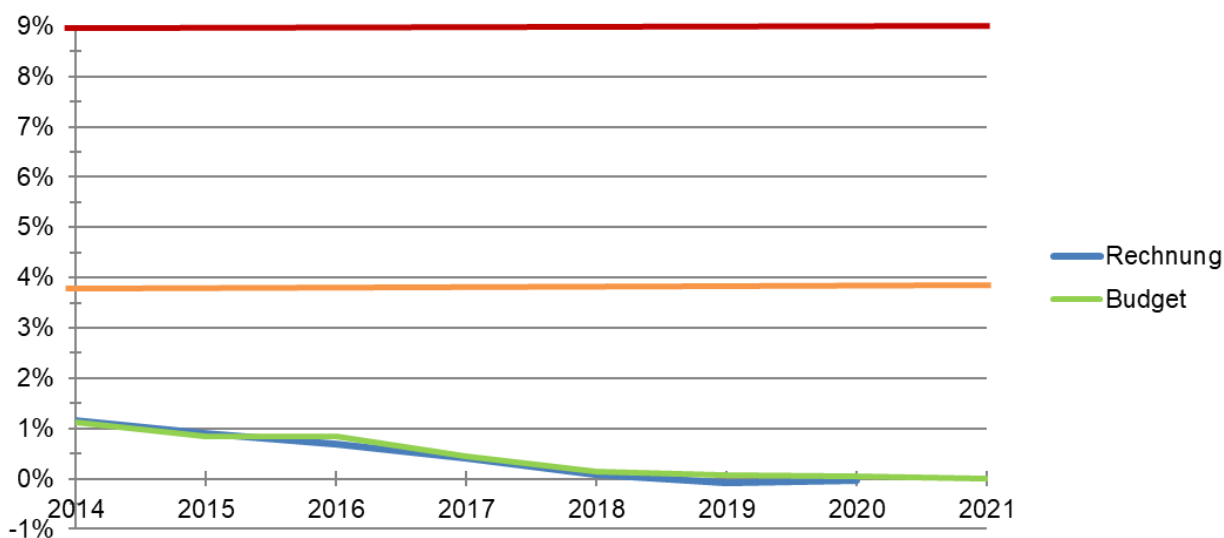
Die Differenz des Budgets zur Rechnung beruht hier ebenfalls auf den Investitionsverschiebungen und der in der Regel besseren Rechnungsabschlüsse im Vergleich zum Budget. Gesamthaft kann erwähnt werden, dass die aktuelle Verschuldung als tragbar eingestuft werden kann und dies aufgrund der ungewissen Wirtschaftsaussichten (bzw. Auswirkungen auf die Steuernachträge) beruhigend ist.

Zinsbelastungsanteil

Nettozinsaufwand in Prozent vom laufenden Ertrag

Definition

Zeigt, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Ein Wert bis 4% ist gut, der Anteil sollte nicht über 9% betragen.



	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Rechnung	1.15%	0.91%	0.69%	0.41%	0.08%	-0.09%	-0.03%	
Budget	1.11%	0.85%	0.85%	0.45%	0.15%	0.06%	0.05%	0.00%

Kommentar Abteilung Finanzen

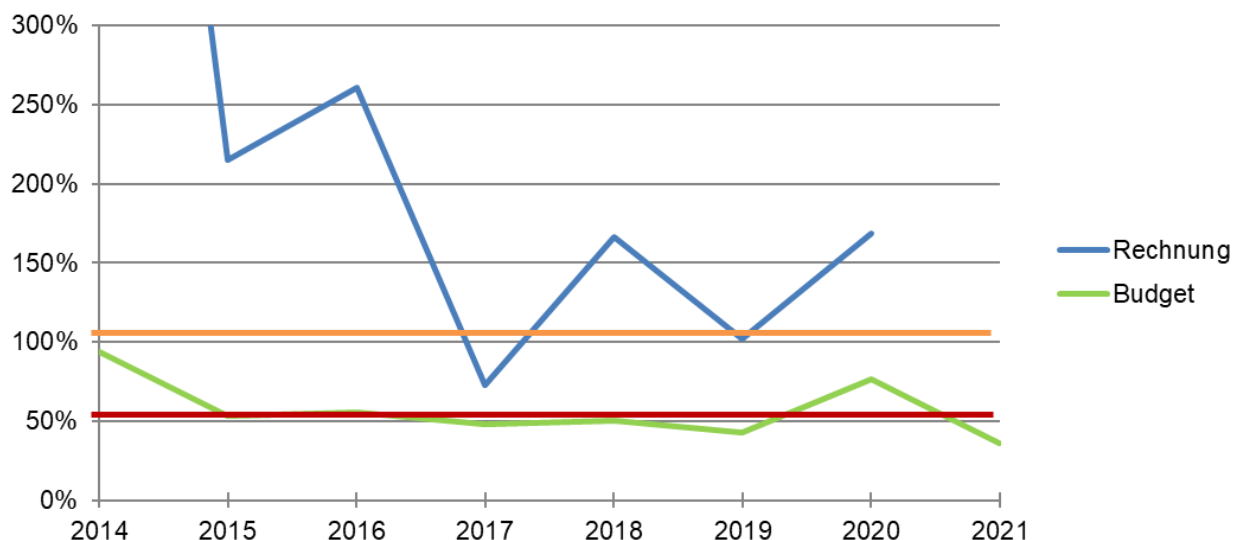
Diese Werte sind bei der aktuellen Zinslage mit Vorsicht zu geniessen. Die tiefe Zinslage lässt das Ergebnis äusserst positiv anzeigen. Mittlerweile wird mit Verzugszinsen mehr eingenommen, als für die Darlehen an Zinsen aufgewendet werden muss. Somit entsteht ein Minus bei dieser Kennzahl.

Selbstfinanzierungsgrad

Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen

Definition

Zeigt, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann. Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100% weist auf eine hohe Eigenfinanzierung hin. Der Anteil sollte nicht unter 50% betragen. Jährliche Schwankungen beim Selbstfinanzierungsgrad sind nicht ungewöhnlich, langfristig sollte ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % angestrebt werden.



	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Rechnung	852.68%	215.34%	260.42%	73.06%	166.30%	102.24%	168.85%	
Budget	93.35%	53.51%	55.57%	47.92%	50.27%	42.49%	76.52%	35.88%

Kommentar Abteilung Finanzen

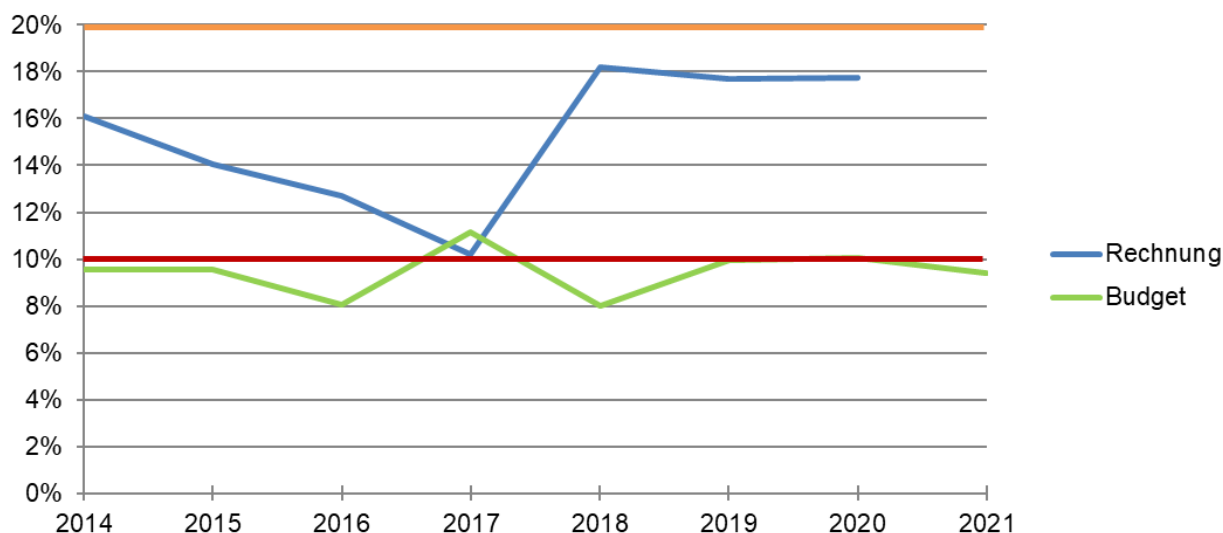
Die Investitionen konnten abgesehen von den Jahren 2017 und 2019 eigenfinanziert werden. Dies hat zur erheblichen Verringerung der Nettoschuld geführt. Diese Kennzahl ist v.a. im Durchschnitt über mehrere Jahre sinnvoll auszuwerten. Hohe Investitionen in einem Jahr können mit Vor- oder Folgejahren abgedeckt werden.

Selbstfinanzierungsanteil

Selbstfinanzierung in Prozent vom laufenden Ertrag

Definition

Zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit). Ein Selbstfinanzierungsanteil von über 20% weist auf ein hohes Investitions- / Amortisationspotential hin. Der Anteil sollte nicht unter 10% betragen.



	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Rechnung	16.08%	14.06%	12.72%	10.21%	18.19%	17.68%	17.74%	
Budget	9.53%	9.57%	8.06%	11.13%	8.00%	9.94%	10.05%	9.38%

Kommentar Abteilung Finanzen

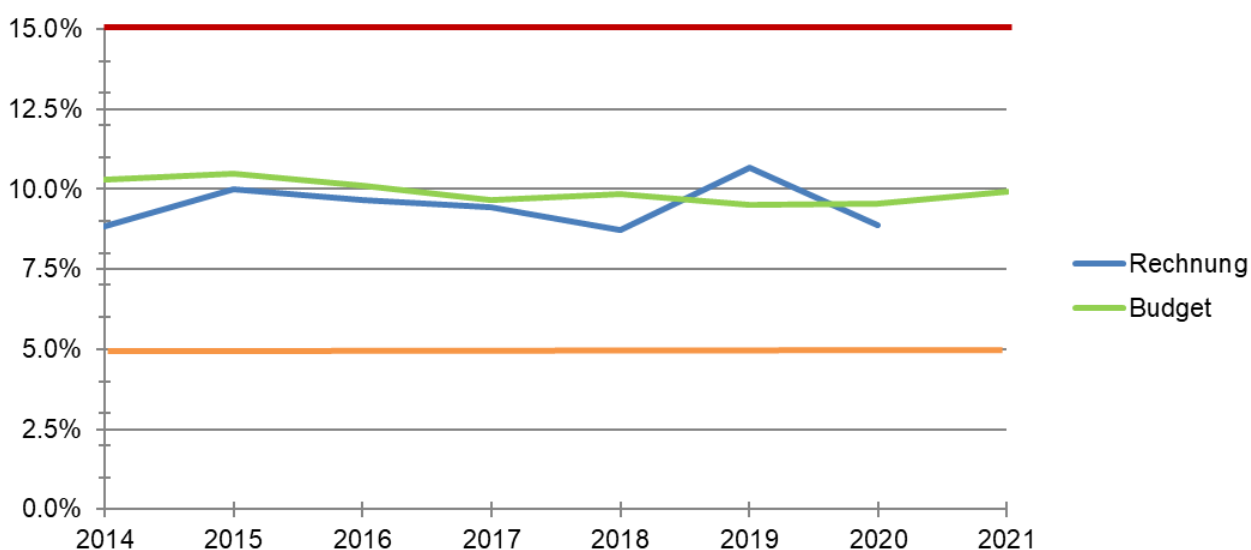
Seit 2018 ist der Selbstfinanzierungsanteil auf einer erfreulichen Höhe gemäss Rechnungsabschlüssen. Eine gute Selbstfinanzierung ist notwendig, um erhebliche Investitionen tragen zu können. Der Selbstfinanzierungsanteil ist die Kennzahl, welche vom Gemeinderat aktuell am stärksten gewichtet wird, da eine gute Leistungsfähigkeit das A und O einer gesunden Gemeinde ist.

Kapitaldienstanteil

Nettozinsaufwand + Abschreibungen in Prozent vom laufenden Ertrag

Definition

Zeigt, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Ein Wert bis 5% ist gut, der Anteil sollte nicht über 15% betragen.



	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Rechnung	8.82%	9.99%	9.64%	9.43%	8.73%	10.67%	8.88%	
Budget	10.31%	10.49%	10.09%	9.65%	9.83%	9.51%	9.56%	9.91%

Kommentar Abteilung Finanzen

Da der Zinsaufwand sehr klein ist, belasten vor allem die Abschreibungen die Rechnung in der erwähnten Höhe. Der Trend der Kennzahl war bis 2018 rückläufig und somit positiv. Das Jahr 2019 muss isoliert betrachtet werden, da ausserplanmässige Abschreibungen getätigt wurden. Im Jahr 2020 ist die Zahl wieder in einem tieferen Bereich. Hieraus ist klar ersichtlich, dass die Abschreibungen die Rechnung doch erheblich belasten. Aufgrund der Investitionsplanung werden die Abschreibungen ansteigen, was zusätzlichen Druck auf diese Kennzahl gibt.